

Rathaus-Information

Das Amtsblatt des Kneipp-Kurortes Tabarz

• Nichtamtlicher Teil •

Neuer Belag auf alter Straße

Am 1. September wurde die Sanierung der Lauchagrundstraße ab Ecke Theodor-Neubauer-Park bis zur Ecke Heinrich-Hofmann-Straße abgeschlossen. Es handelte sich um eine dringende Verkehrssicherungsmaßnahme. Im genannten Streckenabschnitt wurde die Straßenoberfläche um zehn Zentimeter abgefräst, tiefergehende Schadstellen wurden aufgefüllt und verdichtet. Zudem wurde natürlich ein neuer Belag aufgebracht. Summa summarum belaufen sich die Kosten auf etwa 30.000 Euro.

Neuer Mann im Ordnungsamt

Die seit zwei Jahren vakante Stelle des Ordnungsamtsmitarbeiters ist seit 20. Juli 2015 wieder besetzt. Der neue Mann im Ordnungsamt ist Timo Gallmüller, der bisher als Leiter der Tabarzer Haupt- und Finanzverwaltung fungierte und nun umgesetzt wurde.

Uhrtürmchen gepflastert

Der Platz vor dem Uhrtürmchen am Theodor-Neubauer-Park wurde neu gepflastert. Das unansehnliche Durcheinander von verschiedenen Bitumenschichten war seit langem schon zu ersetzen gewesen. Der Platz bekam nun nach der Pflasterung mit Granitsteinen ein ordentliches Aussehen; die Kosten hielten sich mit gerade mal 1.000 Euro in Grenzen. Grund dafür war, dass die Arbeit komplett von Bauhof-Mitarbeitern ausgeführt wurde. Passenderweise lag auch das Material im Bauhof bereit.

SCHULDENUHR:

Die Schulden der Gemeinde belaufen sich derzeit (Stand: 1. September) auf

10.312.363,48 €.

Seit dem 1. Januar 2015 wurden bereits 197.787,33 Euro zurückgezahlt. Bis zum Jahresende sollen weitere 123.898,16 Euro planmäßig getilgt werden.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nachdem im November vergangenen Jahres 24 Asylbewerber in der Tabarzer Wohnungsbaugesellschaft untergebracht wurden, hat sich die Gemeinde im April bereit erklärt weitere 16 Asylbewerber in der TWG mbH aufzunehmen. Dieses Kontingent ist seit dieser Woche ausgeschöpft. Aktuell leben demnach 40 Asylbewerber in der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft. Weitere 13 Personen wurden von einer Privatperson aufgenommen.

Um diese 53 Asylbewerber, die derzeit in Tabarz untergebracht sind, kümmert sich der Arbeitskreis Asyl mit 30 ehrenamtlichen Helfern.

Sie geben Deutschunterricht, helfen bei der Bewältigung kleinerer und größerer Probleme, führen die Kleiderkammer und unterstützen den Sozialbetreuer bei seiner Arbeit - sie organisieren damit das Zusammenleben mit den Asylbewerbern in unserem Ort.

Ich danke diesen Ehrenamtlichen herzlich für ihren Einsatz. Sollten Sie sich dafür entscheiden, sich ebenfalls in dem Arbeitskreis zu engagieren, wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt im Rathaus.

Eine zusätzliche Aufnahme von 40 Asylbewerbern im Mönchhof ist ausgeschlossen. Die Gemeinde lehnt zudem eine Unterbringung von Asylbewerbern im Hotel Wiesenhaus ab. Die Entscheidung hierüber obliegt allerdings dem Landkreis Gotha.

Liebe Tabarzerinnen, liebe Tabarzer,

Fakt ist: Die Bundesregierung hat entschieden, dass Asylbewerber in Deutschland untergebracht werden - und dass diese über die Bundesländer und die Landkreise in den Städten und Gemeinden aufzunehmen sind.



Es spielt also keine Rolle, ob wir für oder gegen den Kurs der Bundesregierung sind. Es spielt keine Rolle, ob wir die Aufnahme von Asylbewerbern in Deutschland unterstützen oder nicht. Fakt ist nämlich auch, dass diese 53 Menschen nun da sind

Wir sollten nun Geschlossenheit zeigen, wir sollten zeigen, dass wir bereit sind, diese Herausforderung gemeinsam zu meistern. Wir sollten diese 53 Menschen, wo auch immer sie herkommen, vernünftig aufnehmen - und somit das gute Zusammenleben in Tabarz erhalten.

Wir wollen Menschen aus Kriegsgebieten helfen. Aber Hilfe kann nicht bürokratisch angeordnet werden. Schulen dürfen nicht kurzer Hand geschlossen werden. Hilfe funktioniert nur mit den Bürgern. Helfende Bürger müssen aber auch erwarten können, dass die Behörden partnerschaftlich mit ihnen zusammenarbeiten.

Weder die Gemeindeverwaltung noch die Tabarzer Wohnungsbaugesellschaft mbH nimmt die Flüchtlinge auf, sondern der ganze Ort Tabarz! Alle Tabarzer werden mit den neuen Einwohnern zurechtkommen, mit ihnen leben, sie akzeptieren und respektieren müssen. Aus genau diesem Grund müssen die Tabarzer natürlich auch befragt werden, ob und wie vielen Flüchtlingen sie helfen wollen. Tabarz hilft bereits. Auch daran sollte auch der Landkreis bei seinen künftigen Entscheidungen denken.

David Ortmann Bürgermeister

ÖFFENTLICHE **BEKANNTMACHUNG**

- 3. Satzungsänderung der Betriebssatzung der Gemeinde Tabarz
 - Gemeindewerk Tabarz -

Artikel 1 Änderung der Satzung

Der § 5 (1) (Zuständigkeit des Werkausschusses) erhält folgende neue Fassung:

(1) Für den Eigenbetrieb ist ein Werkausschuss zu bilden. Den Vorsitz führt der Bürgermeister. Der Werkausschuss besteht aus dem Bürgermeister und sechs weiteren Gemeinderatsmitgliedern. Bei seiner Bildung sollen die im Gemeinderat vertretenen Parteien und politischen Gruppierungen entsprechend ihren Sitzanteilen berücksichtigt werden.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Tabarz, den 21.04.2015 Ortmann, Bürgermeister

Anlage zur Veröffentlichung Eingangsbestätigung vom 05. Mai 2015

Der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Gotha wurde die 3. Satzungsänderung der Betriebssatzung der Gemeinde Tabarz; Gemeindewerk Tabarz, beschlossen mit Beschluss des Gemeinderates Tabarz Nr. 92/2015 vom 20.04.2015, angezeigt.

Hiermit wird gemäß § 21 Abs. 3 Satz 2; 2. Halbsatz sowie § 72 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO, GVBl. 1993, Nr. 23, S. 501) i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. 2003, Nr. 2, S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, S. 154), der Eingang der Satzung bestätigt. Die Satzung darf gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 Thür-KO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt dieser Eingangsbestätigung veröffentlicht werden.

gez. i.A. Neder Amtsleiter

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE DER 10. GEMEINDERATSSIT-ZUNG VOM 20.04.2015

Folgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat im öffentlichen Teil der Sitzung gefasst: Beschluss Nr. 91/2015

Kontrolle der Niederschrift/Genehmigung Niederschrift

Der Gemeinderat beschließt:

Das Protokoll der 9. Sitzung - öffentlicher Teil vom 26.01.2015 wird bestätigt.

Beschluss Nr. 92/2015

3. Satzungsänderung der Betriebssatzung der Gemeinde Tabarz - Gemeindewerk Tabarz -Der Gemeinderat beschließt:

Text siehe "Öffentliche Bekanntmachung" (linke Spalte dieser Seite)

Beschluss Nr. 93/2015 Sanierung Kindergarten "Käthe Kollwitz" zur Kinderkrippe

Der Gemeinderat beschließt:

Der vorliegenden Planung zur Sanierung des Kindergartens "Käthe Kollwitz", Walther-Rathenau-Straße 2a, Flurstück 112/2 - Flur 1 - Gemarkung Tabarz wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von 997.101,00 €, die mit Kostenschätzung für die Baumaßnahme nach DIN 276 ermittelt wurden, werden zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Fördermittelantrag für das Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015 bis 2018 für die Schaffung bzw. den Erhalt von Kinderbetreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren an das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport über das Landratsamt Gotha über einen Förderbetrag in Höhe von 878.060,12 € zu stellen.

Beschluss Nr. 94/2015 Reparatur Tanklöschfahrzeug GTH-2894 der Freiwilligen Feuerwehr Tabarz

Der Gemeinderat beschließt:

Das Tanklöschfahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen GTH-2894 der Freiwilligen Feuerwehr Tabarz wird durch die Firma Brandschutztechnik Müller aus Günthersleben auf Grundlage des Kostenangebotes vom 02.03.2015 in Höhe von 12.251,05 € instand gesetzt. Die Reparatur wird zu 50 % vom

Beschluss Nr. 95/2015 Entschädigung der ehrenamtlichen Beigeordneten nach § 11 Abs. 6 der Hauptsatzung der Gemeinde Tabarz v. 04.12.2014

Der Gemeinderat beschließt:

Die Höhe der Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Beigeordneten nach § 11 Abs. 6 der Hauptsatzung der Gemeinde Tabarz vom 04.12.2014 wird rückwirkend ab dem 01.07.2014 auf 340,00 € pro Monat festgesetzt.

Es gab einen nichtöffentlichen Teil.

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE DER 11. GEMEINDERATSSIT-ZUNG VOM 16.07.2015

Folgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat im öffentlichen Teil der Sitzung gefasst:

Beschluss Nr. 98/2015

Kontrolle der Niederschrift/Genehmigung Niederschrift

Der Gemeinderat beschließt:

Das Protokoll der 10. Sitzung - öffentlicher Teil vom 20.04.2015 wird bestätigt.

Beschluss Nr. 99/2015

Antrag zur Geschäftsordnung

Der Gemeinderat beschließt:

Der Bürgermeister stellt die Tagesordnungspunkte 4 und 5 zurück und verweist diese zur nochmaligen Beratung in die Ausschüsse.

Beschluss Nr. 100/2015

Geschäftsbesorgungsvertrag zur Planung, Sanierung und Vermietung des Kindergartens "Käthe Kollwitz" als Kinderkrippe in Tabarz

Der Gemeinderat beschließt:

Es ist ein Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen der Gemeinde Tabarz und der Kommunalen Entwicklungsgesellschaft mbH zur Planung, Sanierung und Vermietung des Kindergartens "Käthe Kollwitz" als Kinderkrippe in Tabarz mit folgendem Inhalt zu

- KEG übernimmt alle Bauherrenaufgaben bis zur Fertigstellung des Projektes entsprechend der Planung, die der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 20.04.2015 beschlossen hat und die Grundlage für die Beantragung der Fördermittel ist
- Die Gemeinde Tabarz überträgt der KEG die zu erwartenden Fördermittel aus dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015 - 2018 nach Vorlage des Zuwendungsbescheides
- Übertragung des Grundstücks an die KEG
- Verpflichtung der KEG zur langfristigen Vermietung der sanierten Kinderkrippe an den von der Gemeinde Tabarz benannten und vertraglich gebundenen Betreiber der Kindertagesstätte sowie die Verpflichtung der Gemeinde Tabarz ihrerseits den Betreiber zum Abschluss des Mietvertrages zu verpflichten
- Verpflichtung der KEG zur ordnungsgemäßen

Landratsamt Gotha bezuschusst.

• Amtlicher Teil •

Bauunterhaltung an dem vermieteten Objekt bis zum Ende der Vertragslaufzeit.

Die Gemeinde Tabarz ermächtigt die KEG die Planung für die Sanierung des Kindergartens "Käthe Kollwitz" zur Kinderkrippe vor Abschluss des Geschäftsbesorgungsvertrages fortzuführen.

Beschluss Nr. 101/2015

Beschaffung von vier Atemschutzgeräten zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr Tabarz

Der Gemeinderat beschließt:

Die Firma Brandschutztechnik Müller aus Günthersleben wird mit der Lieferung von vier Atemschutzgeräten bestehend aus Pressluftatmer, Lungenautomat, Druckluftflasche, Halter für Lungenautomat sowie den notwendigen Anschlüssen zum Preis von 9.054,47 € brutto beauftragt, um die zwingende Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr in Tabarz zu gewährleisten.

•••

Beschluss Nr. 102/2015

Zuschuss Kur- und Gemeindebibliothek 2015 Der Gemeinderat beschließt:

Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nach § 61 ThürKO erhält der Betreiber der Kur- und Gemeindebibliothek zur Aufrechterhaltung des Bibliotheksbetriebes für 2015 ein Betriebsmittelzuschuss in Höhe von 15.000,00 €. Durch den Festbetragszuschuss erfolgt eine teilweise Deckelung des Jahresfehlbetrages von ca. 22.000,00 €.

•••

Beschluss Nr. 103/2015

Neuwahl Schiedsperson 2015 - Vorsitzender

Der Gemeinderat beschließt:

Herr Rene de Glimes wird als Vorsitzende Schiedsperson gewählt.

•••

Beschluss Nr. 104/2015

 $Neuwahl \ Schiedsperson \ 2015-Vorsitzender$

Der Gemeinderat beschließt:

Frau Evelin Nonn wird als Ersatzperson für die Vorsitzende Schiedsperson gewählt.

•••

Beschluss Nr. 105/2015

Neuwahl Schiedsperson 2015 - Stellvertreter

Der Gemeinderat beschließt:

Herr Jürgen Kehl wird als stellvertretende Schiedsperson gewählt.

Beschluss Nr. 106/2015

Neuwahl Schiedsperson 2015 - Stellvertreter Der Gemeinderat beschließt:

vertretenden Schiedsperson gewählt.

Herr Eberhard Jung wird als Ersatzperson der stell-

•••

Beschluss Nr. 107/2015

Wirtschaftsplan Gemeindewerk Tabarz 2015

Der Gemeinderat beschließt:

Dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2015 inklusive Finanzplan des Gemeindewerkes wird zugestimmt.

1. im Erfolgsplan	EUR
die Erträge	1.396.552
die Aufwendungen	1.396.552
der Jahresverlust	1.154
2. im Vermögensplan	EUR
die Einnahmen	854.128
die Ausgaben	854.128

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 80.000 € vorgesehen für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung-Tabarz 50.000 € Trinkwasserversorgung 30.000 €

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf: 200.000 € festgesetzt. Darauf entfallen auf die Betriebszweige:

Abwasser Tabarz	120.000€
Wasser	80.000€
Abwasser Inselsberg	0€
Sportanlagen	0.€

•••

Beschluss Nr. 108/2015

GWT - Bestellung Abschlussprüfer zum Jahresabschluss 2014 und 2015

Der Gemeinderat beschließt:

Die Firma Göken, Pollak & Partner Treuhand GmbH (Chemnitz) ist für die Abschlussprüfung der Jahresabschlüsse 2014 und 2015 zu beauftragen.

Beschluss Nr. 111/2015

Änderung Bebauungspl. Gewerbepark - Teilweise Umnutzung von Gewerbe in Mischbaufläche

Der Gemeinderat beschließt:

Der Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbepark" durch Umnutzung von Gewerbegebiet in Mischgebiet entlang der Langenhainer Straße wird nicht zugestimmt.

Es gab einen nichtöffentlichen Teil.

BEREITSCHAFTSDIENSTE DER APOTHEKEN

Not- und Sonntagsdienst der Apotheken von 8 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag:

19.09.2015	Hof Apotheke
20.09.2015	Schloß Apotheke
21.09.2015	Thuringia Apotheke
22.09.2015	Adler Apotheke
23.09.2015	Alte Apotheke
24.09.2015	Apotheke am Klaustor
25.09.2015	Apotheke Ibenhain
26.09.2015	Berg Apotheke
27.09.2015	Falken Apotheke
28.09.2015	Markt Apotheke
29.09.2015	Perthes Apotheke
30.09.2015	St. Georg Apotheke
01.10.2015	Hof Apotheke
02.10.2015	Schloß Apotheke
03.10.2015	Thuringia Apotheke
04.10.2015	Adler Apotheke
05.10.2015	Alte Apotheke
06.10.2015	Apotheke am Klaustor
07.10.2015	Apotheke Ibenhain
08.10.2015	Berg Apotheke
09.10.2015	Falken Apotheke
10.10.2015	Markt Apotheke
11.10.2015	Perthes Apotheke
12.10.2015	St. Georg Apotheke
13.10.2015	Hof Apotheke
14.10.2015	Schloß Apotheke
15.10.2015	Thuringia Apotheke
16.10.2015	Adler Apotheke

Adler Apotheke, Ohrdruf Marktplatz 6, Tel.: 03624 312105

Alte Apotheke, Waltershausen Markt 7, Tel.: 03622 902689

Apotheke Ibenhain, Waltershausen Heinrich-Heine-Str. 27a, Tel.: 03622 68387

Berg Apotheke, Tabarz

Lauchagrundstr. 6, Tel.: 036259 62228

Falken Apotheke, Tambach-Dietharz Hauptstr. 78, Tel.: 036252 31313

Hörsel Apotheke, Mechterstädt Schulhög 2, Tel.: 03622 907322

Hof Apotheke, Friedrichroda Markt 7, Tel.: 03623 36600

Markt Apotheke, Waltershausen Bremer Straße 1, Tel.: 03622 68868

Perthes Apotheke, Friedrichroda Bebraer Straße 1, Tel.: 03623 200870

Schloss Apotheke, Ohrdruf Marktstr. 4, Tel.: 03624 314670

St. Georg Apotheke, Georgenthal Karl-Ernst-Str. 2, Tel.: 036253 25192

Thuringia Apotheke, Waltershausen Bahnhofstraße 2, Tel.: 03622 69048

Apotheke am Klaustor, Waltershausen Hauptstraße 9, Tel.: 03622 209686

Die nächste Ausgabe der Rathaus-Information erscheint am 16. Oktober 2015!

GEBURTSTAGE IM SEPTEMBER

Günther Creutzburg	19.09.	82.
Rudolf Kunze	19.09.	81.
Karin Schömann	19.09.	65.
Magdalene Steinbach	19.09.	80.
Joachim Hoene	20.09.	80.
Margot Meißner	21.09.	92.
Gerda Wünsch	21.09.	88.
Adolf Kraus	22.09.	81.
Ilse Wanke	22.09.	85.
Edelgard Blamberg	23.09.	75.
Helga Lettel	23.09.	86.
Roland Mauersberger	23.09.	70.
Renate Philipp	23.09.	80.
Herta Grübel	24.09.	88.
Eleonore Köllner	25.09.	86.
Günther Janoske	26.09.	81.
Wilfried Keilhau	27.09.	65.
Herbert Kaiser	28.09.	65.
Michael Naundorf	28.09.	70.
Albert Schwarm	28.09.	88.
Petra Fischer	30.09.	65.
Joachim Korn	30.09.	80.
Ruth Müller	30.09.	82.

GEBURTSTAGE IM OKTOBER

Jürgen Zimmermann	02.10.	70.
Klaus Koch	03.10.	70.
Edith Frank	04.10.	86.
Waltraud Schönemann	04.10.	87.
Ruth Stark	04.10.	89.
Alfred Lesser	06.10.	75.
Joachim Lichtenfeld	08.10.	80.
Rosemarie Schack	08.10.	75.
Hansgeorg Huse	10.10.	83.
Günter Malsch	10.10.	91.
Manfred Theodor	10.10.	91.
Martha Weinberg	10.10.	83.
Elisabeth Scholze	11.10.	96.
Günther Schröder	13.10.	84.
Lieselotte Hohmann	15.10.	85.
Lothar Lesser	16.10.	83.
Josef Mann	17.10.	84.

IMPRESSUM

Tabarzer Rathausinformation -Amtsblatt der Gemeinde Tabarz

Herausgeber: Gemeinde Tabarz.

Theodor-Neubauer-Park 1,

99891 Tabarz

Druck: Druckerei Schroeter,

Friedrichroda

V. i. S. d. P.: David Ortmann
Auflage: 3.000 Exemplare
Erscheinung: Mind. viermal im Jahr

Bezugsmöglichkeiten:

Die Zustellung der "Tabarzer Rathausinformation" erfolgt an alle Haushalte im Gemeindegebiet Tabarz kostenlos. Einzelne Exemplare können Sie auch während der Dienststunden direkt im Rathaus beziehen.

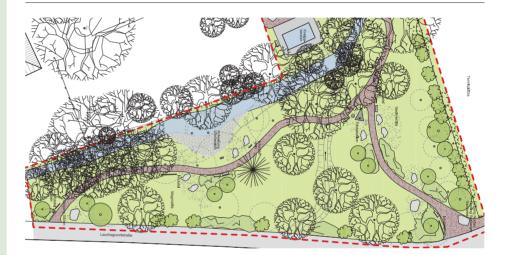
• Nichtamtlicher Teil •

BRANDSCHUTZ IN DER VILLA

Der Brandschutz in der Kindertagesstätte "Villa Kunterbunt" wurde seit Frühjahr 2015 schrittweise verbessert. Dort setzen die Mitarbeiter des Bauhofs im Auftrag der Gemeindeverwaltung Brandschutzmaßnahmen um. Diesen waren bereits am 4. Juli 2012 von Seiten des Gothaer Landratsamtes eklatante Mängel attestiert worden. Erste Ergebnisse sind nun sichtbar: Büros und Besprechungsräume werden ins Souterrain verlegt, im ganzen Haus entsteht quasi als positiver Nebeneffekt mehr Platz – so z. B. für den Garderobenbereich der Kinder. Demnächst werden Wanddurchbrüche zum Garten hin erfolgen.

um Fluchtwege zu schaffen; zeitgemäße Brandschutztüren müssen ebenso eingebaut werden wie moderne Rauch- und Feuermeldeanlagen. In der Summe dürften sich sämtliche Kosten im Bereich um die 30.000 Euro bewegen. Bürgermeister David Ortmann sieht in dieser Erneuerungsmaßnahme nicht nur einen sicherheitspraktischen, sondern auch komfortbezogenen Effekt: "Der Platzgewinn im Haus ist unübersehbar und wird Kindern wie Erziehern gleichermaßen nutzen."

Ein zweiter Bauabschnitt, der u. a. auch den Einbau der Brandschutztüren im Treppenhaus vorsieht, wird nach dem Jahreswechsel beginnen.



Die Kurparkanlage "Arenarisquelle" wird derzeit einer Modernisierung unterzogen. "Der zugehörige Fördermittelbescheid über 143.690,03 Euro ist am 14. April 2015 in der Gemeinde eingegangen", berichtet Bürgermeister David Ortmann und erklärt: "Dank dem Geopark Inselsberg - Drei Gleichen, welcher das Projekt zu 90 Prozent fördert - und dem Tabarzer Förderverein e.V., der den Eigenanteil der Gemeinde mit 7.500 Euro unterstützt, bleibt der finanzielle Anteil der Gemeinde minimal. Damit leisten die Tabarzer Gewerbetreibenden einen großen Beitrag zur Aufwertung der Kuranlage an der "Arenarisquelle". "Die Bauarbeiten haben im Rahmen des Steinparkprojektes bereits Anfang August begonnen. In die Investition eingeschlossen: Die Errichtung eines kleinen Trinkbrunnens, die Sicherstellung der Wasserzufuhr zum Kneipp-Tretbecken – und natürlich soll auch die kaputte Holzbrücke über die Laucha durch eine gebogene Metallbrücke ersetzt werden", so der Bürgermeister. Die Arbeiten sollen Ende Oktober abgeschlossen werden.

NEUER ATEMSCHUTZ FÜR FLORIANSJÜNGER

Die Freiwillige Feuerwehr Tabarz erhält die ersten vier Geräte von insgesamt zwölf dringend benötigten Atemschutzausstattungen. Zu einem solchen Set gehören Pressluftatmer, Lungenautomat, Druckluftflasche und Anschlusszubehör. Diese Neuanschaffung war notwendig geworden, da die Zulassung der vorhandenen und bisher verwendeten Geräte ihrem Ende entgegenging. Ortsbrandmeister Holger Robes hatte rechtzeitig auf dieses Erlöschen der Verwendungserlaubnis aufmerksam gemacht, worauf sowohl vom Haupt- und Finanzaus-

schuss als auch durch den Gemeinderat das Anschaffen neuer Geräte befürwortet wurde. Die angesprochenen ersten vier Geräte schlagen inklusive allen Zubehörs mit 9.054,47 Euro zu Buche. Aus dem Rathaus wurde diese Investition als Zeichen besonderer Aufmerksamkeit für Leben und Gesundheit der Tabarzer Feuerwehrleute gekennzeichnet. Bürgermeister Ortmann ergänzte diese Aussage, er wolle damit auch "die vorbildhafte Einstellung und Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr zum Wohl der Allgemeinheit" gewürdigt wissen.